EVANGELISCH-REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE UNTERVAZ

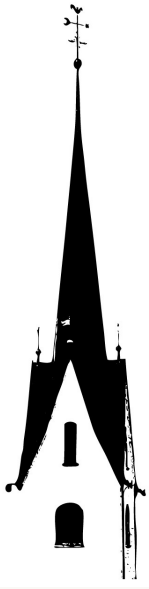


Im Todesfall

Friedhofsordnung

Informationen und Worte des Trostes

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen,
wenn wir weggehen.



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde
Untervaz

Inhalt

Ein Wegweiser in einer schweren Zeit

Im Todesfall – was tun? 04

Die ersten Schritte und die Begleitung durch das Pfarramt

Friedhofsordnung 07

Bestattungsarten, Grabmäler und Grabpflege

Leitfaden Bestattungswesen 11

Ausführungen, Zuständigkeiten und Kosten

Trostworte 13

Bibelworte, Gedichte, Gebete und Segenswünsche

Kontakt 20

Evangelisch-reformiertes Pfarramt Untervaz

Im Todesfall – was tun?

Die ersten Schritte

Ein Todesfall tritt oft unerwartet ein. Obwohl sie trauern, müssen Angehörige sofort viele Dinge organisieren. Wir möchten Ihnen diese schwere Zeit etwas erleichtern.

01

Meldung erstatten beim Arzt

Der Haus- oder Notfallarzt (Tel. 111 bzw. Amtsblatt) stellt den Totenschein aus.

02

Pfarramt anrufen

Sie sprechen mit der Pfarrerin (Tel. 081 322 34 77) den Zeitpunkt der Beerdigung und einen Termin für das Trauergespräch ab. In der Regel findet die Beerdigung ab dem 3. Tag nach dem Todesfall statt, aber nicht an Sonn- oder Feiertagen. Die Pfarrerin hängt die Todesanzeige an den Schaukasten. Die Mesmerin läutet die Kirchenglocke.

03

Meldung erstatten bei der Gemeindeverwaltung

Sie gehen mit dem Familienbüchlein und dem Totenschein auf die Gemeindeverwaltung (Tel. 081 300 07 30). Die politische Gemeinde ist für die Grabvorbereitung zuständig. Sie verfügt über eine Aufbahrungsstätte. Die Angehörigen haben jedoch das Recht, ihre(n) Verstorbene(n) bis zur Bestattung zu Hause zu behalten.

Die nächsten Schritte

Organisation der Bestattung

04

Todesanzeige aufgeben

Sie notieren den vollständigen Namen, das Todesdatum und das Alter, Ort und Zeit der Bestattung und des Abgangs des Trauerzuges und allfällige Spendenkonti. Sie wenden sich damit an: Südostschweiz / Tagblatt: Grischannoncen (081 255 8383, Fax 081 255 83 84).

05

Bestattungsinstitut anrufen

Sie kontaktieren ein Bestattungsinstitut, bestellen einen Sarg und machen einen Termin zur Einsargung ab. Für die Vorbereitung kann man sich an die Spitex wenden, Tel. 081 322 26 51. Bestattungsinstitute finden Sie daneben auch in Chur oder Landquart, siehe Telefonbuch.

06

Trauergespräch mit Pfarrerin

In Vorbereitung stellen Sie bitte Angaben zum Lebenslauf zusammen. Vielleicht haben Sie besondere Wünsche für die Abdankung: ein Lied, ein Gedicht, einen Bibeltext, bestimmte Musik. Im Trauergespräch können Sie wie immer auf die Schweigepflicht der Pfarrerin bauen. Die Pfarrerin gestaltet die Abdankung und bietet Organistin und Mesmerin auf. Den genauen Ablauf, Traditionen und freie Gestaltungsmöglichkeiten sprechen wir ebenfalls miteinander ab.

07

Beerdigungstag vorbereiten

Bei einer Erdbestattung bieten Sie 4 Träger für den Sarg auf, Nachbarn oder Bekannte. Für weite Distanzen steht ein Wagen zur Verfügung. Sie organisieren den Blumenschmuck. Sie notieren Mitteilungen, Dank und Hinweise zur Kollekte und übergeben sie der Pfarrerin.

Abschied und Begleitung

Am Tag der Beerdigung und danach

08

Beerdigung und Trauerfeier

Wir besammeln uns gegen 13.45 Uhr beim Trauerhaus, bei der Aufbahrungsstätte oder bei der Kirche. Die Pfarrerin eröffnet und spricht ein Gebet. Um 14 Uhr läuten die Glocken und der Trauerzug setzt sich in Bewegung. Wir gehen auf den Friedhof und nehmen Abschied am Grab. Während der Liturgie wird der Sarg oder die Urne versenkt. Dann gehen wir in die Kirche, um über Leben und Tod nachzudenken.

09

Alternative: Stille Urnenbeisetzung ohne Trauerfeier

Urnenbeisetzungen ohne Abdankungsfeiern finden in der Regel um 11 Uhr in Anwesenheit von Pfarrerin und Angehörigen statt. Es wird dabei auf die öffentliche Bekanntgabe der Bestattungsfeier verzichtet. Nur die engsten Angehörigen werden orientiert. Eine „stille Bestattung“ ist aber für alle zugänglich und durch ordentliches Geläut angekündigt.

10

Ihre Trauerzeit

Am nächsten Sonntag werden Sie persönlich eingeladen, im Gottesdienst noch einmal Ihrer / Ihres Verstorbenen zu gedenken. Am Ewigkeitssonntag sind Sie ebenfalls besonders eingeladen. Sie können in ihrer Trauer auch jederzeit der Pfarrerin anrufen, um ein persönliches Gespräch zu suchen – bei Ihnen oder bei uns.

Friedhofsordnung

Allgemeines und Grabfelder

Allgemeines

Diese Friedhofordnung ist dem Bestattungs- und Friedhofreglement der Gemeinde Untervaz untergeordnet und ergänzt dieses um die Belange der Kirchgemeinde. Insbesondere erlässt die Kirchgemeinde Vorschriften zu Grabmal und Grabeinfassung (Art. 10 des Reglements).

Die Verantwortlichkeiten und die Gebühren sind in einem separaten Leitfaden definiert.

Grabfelder

Auf dem evang.-reformierten Friedhof sind folgende Bestattungsarten möglich:
• Erdbestattung
• Urnenbestattung
• Aschebeisetzung in Gemeinschaftsgrab
• Urnenbeisetzung in bestehendes Grab

Grabmal

Erdbestattungen / Urnenbestattung
Jedes Grab muss mit einem Grabmal mit Name, Geburts- und Sterbejahr versehen sein. Die Kirchgemeinde stellt das provisorische Grabkreuz zur Verfügung.

a) Erdbestattung

Als erlaubte Grabmäler gelten:
Kreuz: Maximalmasse: Höhe 105 cm, Breite 65 cm, befestigt auf einem Betonsockel.
Oder Stein: Maximalmasse: Höhe 105 cm, Breite 50 cm. Liegende Steine sind nicht erlaubt. Die Gräber sind mit einer einheitlichen Einfassung zu versehen (gegossen, geschliffen). Masse: Länge 160 cm, Breite 60 cm. Nach Fertigstellung der Grabreihe werden die Wege durch die Kirchgemeinde gekiest.

Grabmäler und Grabarten

Masse und Regelungen

b) Urnengräber

Kreuz: Maximalmasse: Höhe 90 cm, Breite 50 cm.
Oder Stein: Maximalmasse: Höhe 90 cm, Breite 50 cm.
Die Urnengräber sind mit einer einheitlichen Einfassung zu versehen (gegossen, geschliffen). Masse: Länge 80 cm, Breite 50 cm.

c) Kindergräber (Südseite der Kirche)

Kreuz: Maximalmasse: Höhe 90 cm, Breite 50 cm.
Oder Stein: Maximalmasse: Höhe 90 cm, Breite 50 cm.
Die Gräber sind mit einer einheitlichen Einfassung zu versehen (gegossen, geschliffen). Masse: Länge 80 cm, Breite 50 cm.

Gemeinschaftsgrab

Ein persönliches Grabmal entfällt, auf Wunsch kann der Name, Geburts- und Sterbejahr auf einer Steinplatte angebracht werden. Die Kosten werden im Leitfaden geregelt. Die Asche wird ohne Gefäss im Blumenfeld beigesetzt.

Pflege und Grabesruhe

Was für die Pflege der Grabstätten gilt

Bepflanzung und Pflege Einzelgräber

Für die Bepflanzung und Pflege der Gräber sind die Angehörigen zuständig. Pflanzungen, insbesondere Sträucher oder Nadelhölzer, die wegen ihres Wachstums anstossende Gräber stören, sind nicht zulässig. Der Kirchgemeindevorstand kann deren Entfernung von sich aus anordnen. Unversorgte Gräber werden auf Kosten der Kirchgemeinde mit Bodendeckern bepflanzt.

Pflege Gemeinschaftsgrab

Die Bepflanzung und Pflege erfolgt ausschliesslich durch das Friedhofspersonal. Die Regelung über persönlichen Grabschmuck ist im Leitfaden festgehalten.

Wartefrist

Das Grabmal und die Einfassung bei Erdbestattungen dürfen frühestens ein Jahr nach der Beerdigung gesetzt werden. Das Versetzen erfolgt in Absprache mit dem Vorstand. Das Höhenniveau der Einfassung und der Kreuzsockel muss dem Nachbarsgrab angepasst werden. Bei Urnengräbern entfällt die Wartefrist.

Grabesruhe

Nach Ablauf einer minimalen 20jährigen Grabesruhe kann der Kirchgemeindevorstand abschnittweise das Abräumen der Gräber anordnen. Urnengräber können auf Wunsch der Angehörigen früher aufgehoben werden. Bei Urnenbeisetzung in ein bestehendes Grab gilt die Grabesruhe des Erdbestattungsgrabes. Bei frühzeitiger Aufhebung eines Urnengrabes kann auf Wunsch der Angehörigen die Asche ins Gemeinschaftsgrab gegeben werden.

Unterhalt und Beschluss

Geltung der Friedhofsordnung

Unterhalt Friedhof

Im Herbst wird vor dem Kälteeinbruch das Wasser in den Brunnen abgestellt. Im Winter wird der Schnee nur auf dem Zugangsweg geräumt.

Inkrafttreten und Teilrevision

Diese Friedhofsordnung ersetzt diejenige vom 17. März 2002 und tritt mit der Genehmigung durch die Kirchgemeindeversammlung vom 20. März 2015 in Kraft.

Teilrevision genehmigt an der Kirchgemeindeversammlung vom 05. April 2019.

FÜR DIE EVANG.-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE UNTERVAZ

Die Präsidentin

Erika Cahenzli-Philipp

Ressort Friedhof

Gusti Rupp-Eggenberger

Leitfaden

Ausführung und Kosten

Erdbestattung

AUSFÜHRUNG

Masse siehe Friedhofsordnung.

Anbieter Einfassungen: Firma Gaupp Untervaz (081 322 21 29) oder Bildhauer in der Region.

Anbieter Holzkreuz und Sockel: Alfred Ludwig (081 322 12 24) oder weitere.

Anbieter Stein: Bildhauer in der Region.

KOSTEN

Kosten zulasten der Angehörigen.

Versetzen in Absprache mit dem Vorstand.

Grabpflege übernehmen die Angehörigen.

Urnenbestattung

AUSFÜHRUNG

Masse siehe Friedhofsordnung.

Anbieter Holzkreuz und Sockel: Alfred Ludwig (081 322 12 24) oder weitere.

Anbieter Stein: Bildhauer in der Region.

KOSTEN

Kosten zulasten der Angehörigen.

Grabpflege übernehmen die Angehörigen.

Gemeinschaftsgrab

Ausführung, Kosten und weitere Hinweise

Gemeinschaftsgrab

AUSFÜHRUNG

Beisetzung der Asche **ohne** Urne ins Blumenfeld.

Für Name, Geburts- und Sterbejahr stehen Schriftplatten zur Verfügung. Pro Platte werden maximal zwei Namen eingraviert.

Die **Angehörigen** übermitteln Name, Geburts- und Sterbejahr für die Gravur an die Firma Arioli, Chur.
E-Mail: arioli@spin.ch oder Tel. 081 284 40 80.

Beispiel: Rosa Muster-Beispiel 1914 – 2014.

KOSTEN

Kosten: Fr. 400.–
Kosten mit Schriftplatte: Fr. 1’400.–
Kosten für zweiten Namen: Fr. 1’250.–

Kirchgemeinde stellt Rechnung an die Angehörigen innert 2 Monaten nach Beisetzung.

Die Grabpflege übernimmt die Kirchgemeinde.

Sechs Wochen nach der Beisetzung muss der persönliche Grabschmuck abgeräumt werden. Auf die Steinplatten dürfen keine Kerzen gestellt werden (Beschädigung durch Wachs).

Altes Gemeinschaftsgrab

In Absprache mit Vorstand.

Beschlossen an der Vorstandssitzung vom 01. Okt. 2014.

Die Präsidentin

Erika Cahenzli-Philipp

Ressort Friedhof

Gusti Rupp-Eggenberger

Bei Fragen wenden sie sich bitte an den Vorstand.

Trostworte

Segenswünsche und biblische Zusagen

Gott wird dich halten,
wenn deine Hände
ins Leere greifen.
Gott wird dich tragen,
wenn deine Füsse keinen sicheren
Grund mehr finden.
Gott wird dich trösten,
wenn der Strom deiner Tränen
nicht mehr versiegen will.
Er stärke dich
mit seiner ewigen Kraft.

Irischer Segenswunsch



Sei gewiss, dass bald ein Licht deine Seele erhellt
und die Schatten der Nacht vorüber sein werden.

Irischer Segenswunsch

Der Herr ist mein Licht und mein Heil,
vor wem sollte ich mich fürchten?
Der Herr ist meines Lebens Zuflucht,
vor wem sollte ich erschrecken?

Psalm 27,1

Worte der Hoffnung

Bibelworte

Der Herr ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens,
hilf denen, die zerschlagenen Geistes sind.

Psalm 34,11

Jesus Christus spricht: Kommt zu mir, all ihr Geplagten und
Beladenen. Ich werde euch Ruhe geben.

Matthäus 11,28

Die Berge mögen weichen und die Hügel wanken,
aber meine Gnade soll nicht von dir weichen und mein
Friedensbund nicht wanken, spricht der Herr, dein Erbarmer.

Jesaja 54,11

Jesus Christus hat dem Tod die Macht genommen
und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht.

2. Timotheus 1,10

Selig sind die Toten, die im Herrn sterben, von jetzt an.
Ja, spricht der Geist, sie sollen ruhen von ihren Mühsalen;
denn ihre Werke folgen ihnen nach.

Offenbarung 14,13

Liebe, die bleibt

Worte aus Hohelied und Jesaja

Stark wie der Tod ist die Liebe,
die Leidenschaft ist hart wie die Unterwelt!
Ihre Gluten sind Feuergluten, gewaltige Flammen.
Mächtige Wasser können die Liebe nicht löschen,
auch Ströme schwemmen sie nicht hinweg.

Hohelied 8,6–7

Vernichten wird er den Tod auf ewig.
Und abwischen wird Gott, der Herr, die Tränen von jedem Antlitz
und die Schmach seines Volkes
von der ganzen Erde hinwegnehmen;
denn der Herr hat geredet.

Jesaja 25,8



Spuren der Liebe

Gedanken zum Abschied

Wir treten aus dem Schatten bald in ein helles Licht.
Wir treten durch den Vorhang vor Gottes Angesicht.
Wir legen ab die Bürde, das müde Erdenkleid;
Sind fertig mit den Sorgen und mit dem letzten Leid.
Wir treten aus dem Dunkel nun in ein helles Licht.
Warum wirs Sterben nennen? Ich weiss es nicht.

Dietrich Bonhoeffer

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

Wenn etwas uns fortgenommen wird,
womit wir tief und wunderbar zusammenhängen,
so ist viel von uns selber mit fortgenommen.
Gott aber will, dass wir uns wiederfinden,
reicher um alles Verlorne und vermehrt um
jenen unendlichen Schmerz.

Rainer Maria Rilke

Nicht fort

Gedichte und Gedanken

Steh nicht weinend an meinem Grab.
Ich liege nicht dort in tiefem Schlaf.
Ich bin der Wind über brausender See.
Ich bin der Schimmer auf frischem Schnee.
Ich bin die Sonne in goldener Pracht.
Ich bin der Glanz der Sterne bei Nacht.
Wenn du in der Stille des Morgens erwachst,
bin ich der Vögel ziehende Schar,
die kreisend den Himmel durcheilt.
Steh nicht weinend an meinem Grab,
denn ich bin nicht dort.
Ich bin nicht tot. Ich bin nicht fort.

Joyce Fossen

Alles was schön ist,
bleibt auch schön,
auch wenn es welkt.
Und unsere Liebe bleibt Liebe,
auch wenn wir sterben.

Maxim Gorki

Für alles was war – danke!
Zu allem, was sein wird – Ja!

Dag Hammerskjöld

Abschied und Zuversicht

Gedichte und Gebet

Traurig ist’s wenn Menschen gehen
in das unbekannte Land.
Nie mehr können wir sie sehen
oder spüren eine Hand.
Doch sie sind vorrausgegangen,
halten uns die Tore auf,
werden einstens uns umfangen,
wenn zu End’ der Lebenslauf.

Lisl Güthoff

Mich lässt der Gedanke an den Tod in völliger Ruhe.
Ist es doch so wie mit der Sonne:
Wir sehen sie am Horizont untergehen,
aber wissen, dass sie „drüben“ weiter scheint.

Johann Wolfgang von Goethe

Gott, du hast zu dir genommen, was zu uns gehörte.
Verstehen können wir es nicht.
Hilf uns, das Leid zu tragen.
Lass uns nicht
in Traurigkeit und Verzweiflung versinken.
Zeige uns, dass du auch da gegenwärtig bist,
wo wir am Ende sind.

Gebet · Fortsetzung auf der nächsten Seite

Gebete in der Trauer

Worte für schwierige Stunden

Du bist und bleibst der Gott des Lebens,
durch alles Leiden, durch allen Schmerz hindurch.

Fortsetzung des Gebets von Seite 18

Gott, unser Gott!
Du bist Licht.
Erhelle unser Dunkel durch deine Gegenwart.
Du bist Stärke.
Stütze uns in unserer Ohnmacht.
Du bist Trost.
Sprich uns Worte der Hoffnung zu,
die nur du sprechen kannst.
Bringe Frieden in unser Herz
durch Jesus Christus.

Gebet

Gott, die Last des Abschiednehmens
wiegt schwer auf meiner Seele.
Der Tod hinterlässt mich ratlos,
verzweifelt und traurig.
Wo ist dein Trost?
Du hilfst – das ist dein Versprechen.
Nur wann?
„Ich werde da sein“, hast du gesagt.
Dann komm.
Noch heute.
Und tröste mich.

Udo Hahn



Wir sind für Sie da.

KONTAKT

Evangelisch-reformiertes Pfarramt Untervaz

Pfarrer Martin Perl

Quadergasse 3
7204 Untervaz

Telefon 081 322 34 77

martin.perl@gr-ref.ch

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde
Untervaz